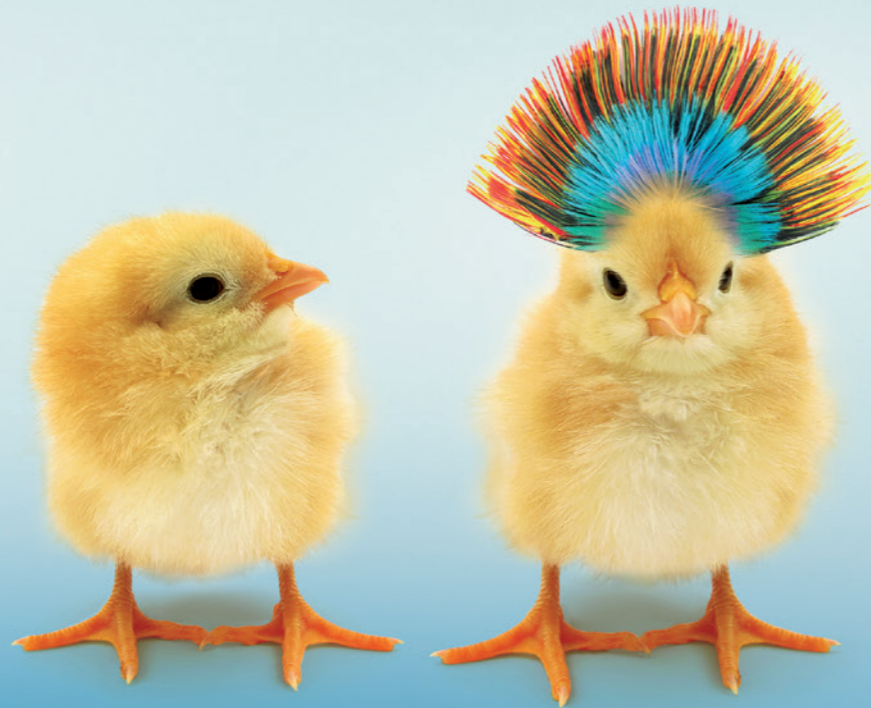


„Wenn Sie die Art und Weise ändern, wie Sie die Dinge betrachten, ändern Sie die Dinge, die Sie betrachten.“

Max Planck



HALTUNG

HALTUNG BASIERT AUF WERTEN. DIESE GEBEN STABILITÄT IN EINER SICH WANDELNDEN WELT.

Die Haltung, mit der wir dem Leben begegnen, ist ein maßgeblicher Faktor für beruflichen Erfolg und privates Glück. Und dabei ist es nicht notwendig, stets der Fels in der Brandung zu sein – viel wertvoller ist es, dem Bambus zu gleichen.

Haltung ist das feste aber nicht starre Fundament, das uns umso mehr Bewegung ermöglicht, je stabiler es ist. Nur von einem stabilen Untergrund aus sind wir offen für Neues und können Rückschläge überstehen, ohne unser Ziel aus den Augen zu verlieren. Haltung bedeutet Mut und lässt das Vertrauen entstehen, die Komfortzone für echte Änderungen zu verlassen.

Genauso, wie ein Individuum durch seine Haltung Resilienz erhalten kann, funktioniert auch eine soziale Gruppe oder eine ganze Gesellschaft nach innen wie nach außen besser, wenn sie gemeinsame Werte hat und für diese einsteht.

WODURCH ENTSTEHT HALTUNG, WIE LEBEN WIR SIE (VOR) UND WELCHEN EINFLUSS NIMMT SIE AUF UNSER UMFELD?

Wie schaffen wir es, unser Umfeld zu inspirieren und was passiert, wenn sich das Wertekonstrukt im Umfeld verändert?

Inspiziert u.a. durch:

Philosophie der Stoik, Immanuel Kant, Daniel Kahnemann, Dr. Otto C. Scharmer (Theorie U), Greta Thunberg und die FFF, ComTeam Wertekompass, Wertelandkarte, Prof. Dr. Jutta Heller (Die sieben Schlüssel der Resilienz), Dr. Roman Soucek